



Seniorencafé

Am 14. Dezember 2004 fand für unsere Senioren eine besondere Stunde statt. Nicht nur weil es die letzte Zusammenkunft des Jahres 2004 im Kreise der Senioren war oder die Feier als Weihnachtsfeier deklariert wurde, nein. Noch zwei weitere Personen standen im Rampenlicht: Unser Vorsteher in Ruhe von Fintel feierte nachträglich seinen 80. Geburtstag und Günter Jettka, der über viele Jahre das Leitpferd für unsere Senioren war, gab seinen "offiziellen" Ausstand.

Günter hat über 10 Jahre lang die Organisation von Fahrten, Terminkoordination und Planung von Seniorenzusammenkünften oder sonstigen Treffs der Gemeinde Brassert übernommen. Unter den Höhepunkten waren z. B. ein Ausflug zum Bibelmuseum, gemeinsame Grillnachmittage, überbezirkliche Treffen aller Senioren und, und, und.

Der Bezirksseniorenbeauftragte dankte Günter für seine langjährige ehrenvolle Aufgabe und verabschiedete ihn in seinen wohlverdienten Ruhestand. Nachfolger ist Pr. i. R. Horst Heitkamp.

Zu diesem Anlässen hat man es sich nicht nehmen lassen, die Feierstunde mit einem kleinem Programm zu umrahmen. Hierzu wurde die Brassarter Jugend eingeladen, die ein ums andere Ständchen zum Besten gab.

Auch die jüngsten Instrumentalspieler versetzten die Anwesenden in die rechte Weihnachtsstimmung.

Tradition ist auch der Vortrag der Brassarter Jungs unterstützt durch unsere Schwestern die sich "die Nachtigallen" nennen.

Natürlich dürfen der hausgemachte Kuchen, die leckeren Torten und frische Brötchen nicht fehlen.

Für den besonderen Augenschmaus, egal zu welcher Jahreszeit, sorgt immer Karin mit ihrer Tischdekoration. Da kann man nur sagen, der Kuchen und die Brötchen schmecken dann doppelt gut.

14. Dezember 2004

Text: bw

